

HANSER

# ARCHICAD 10

Markus Denzlinger, Martin Schnitzer

Praktisches Handbuch für Entwurf, Planung und  
Realisierung

ISBN 3-446-40731-6

Leseprobe

Weitere Informationen oder Bestellungen unter  
<http://www.hanser.de/3-446-40731-6> sowie im Buchhandel

## 9.4 Zeichnungen und Layouts verwalten

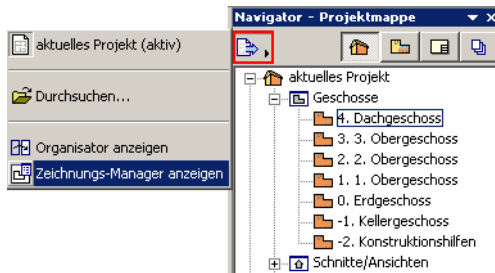
Der Aktualisierungsvorgang wird unverzüglich gestartet. Eine Fortschrittsanzeige zeigt den Status der Aktualisierung an.



Der Aktualisierungsfortschritt wird grafisch angezeigt.

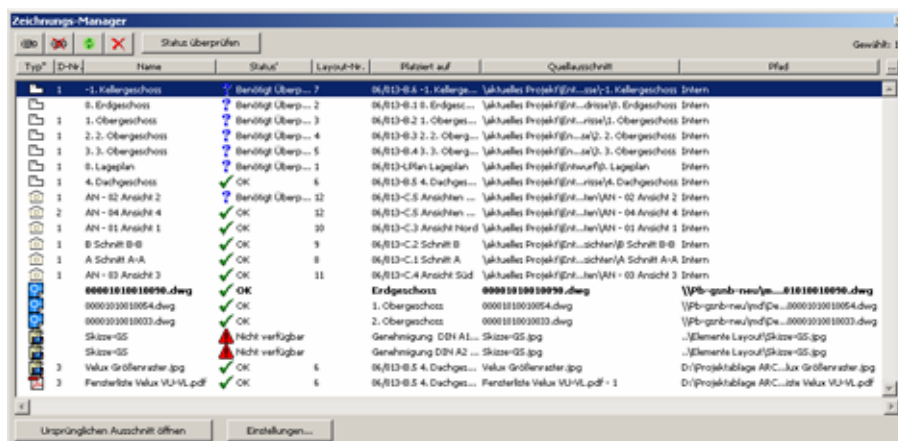
### 9.4.2 Zeichnungs-Manager

Die Überprüfung und Aktualisierung aller Ausschnitte und Verknüpfungen mit externen Dateien im Projekt erfolgt mit dem ZEICHNUNGS-MANAGER. Der Zeichnungs-Manager wird über die Projektauswahl im Navigator oder Organizer gestartet.



Der Zeichnungs-Manager wird über den Navigator gestartet.

Der Zeichnungs-Manager zeigt alle aktuellen Verknüpfungen und deren Status an. Hierbei werden nicht nur die Verknüpfungen gelistet, die auf Layouts vorhanden sind, sondern auch alle externen Dateien, die mit dem Zeichnungs-Werkzeug auf Geschossen, Schnitten oder Details platziert wurden.



Der Zeichnungsmanager listet alle Verknüpfungen im Projekt auf Layouts und in 2D-Bearbeitungsfenstern.

## 9 Layouts & Pläne

Der Zeichnungs-Manager zeigt bei externen ARCHICAD-Projekten nur die Verknüpfung von Ausschnitten an. Vorhandene Hotlink-Verknüpfungen werden hier nicht angezeigt. Die Verwaltung der Hotlinks erfolgt mit dem Hotlink-Manager.

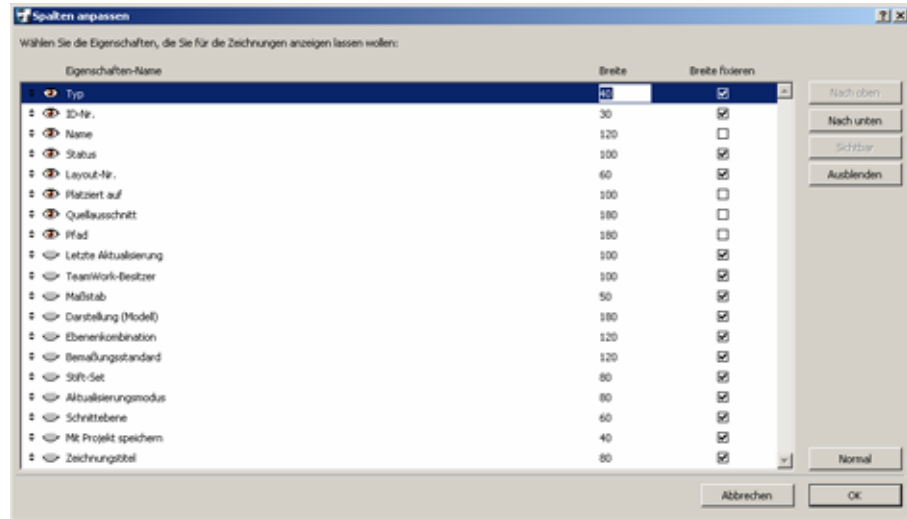
Die angezeigten Spalten und deren Spaltenbreite können über einen kleinen Button oben links eingestellt werden.

Die Spaltendarstellung kann bearbeitet werden.

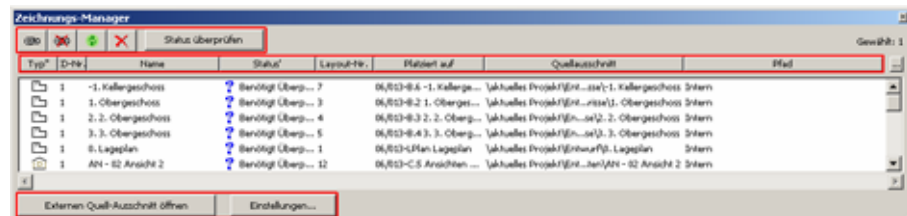


Im dem Dialogfenster wird die Darstellung und Reihenfolge der Informationen bestimmt sowie eine Spaltenbreite vorgegeben. Spalten mit fixer Breite werden nicht verändert, wenn die Fenstergröße des Zeichnungs-Managers geändert wird. Über den Button NORMAL werden die Grundeinstellungen wiederhergestellt.

Reihenfolge und Spaltenbreite können für die Anzeige des Zeichnungs-Managers eingestellt werden.



Der Zeichnungs-Manager hat im oberen Bereich Funktionen zur Steuerung der Verknüpfungen und im unteren Bereich zwei weitere Buttons. Die angezeigten Informationen können durch Anklicken der Spaltenüberschrift sortiert werden.



Der Button EINSTELLUNGEN... öffnet das Zeichnungs-Werkzeug und zeigt die aktuellen Einstellungen der gewählten Zeichnungen an. Zeichnungen auf geschützten oder unsichtbaren Ebenen können hierbei nicht geändert werden. Der Button AUSSCHNITT ÖFFNEN kann nur genutzt werden, wenn ein interner oder externer Zeichnungsausschnitt aus einem ARCHICAD-Projekt gewählt wurde. Bei externen Ausschnitten wird die dazugehörige Projektdatei in einer weiteren Instanz geöffnet.

Die wichtigste Information im Zeichnungs-Manager ist der Status der verknüpften Zeichnungen.

OK bedeutet, dass die Zeichnung aktuell ist. Der Status GEÄNDERT zeigt an, dass die Zeichnung veraltet ist und aktualisiert werden muss. Kann eine externe Zeichnung oder ein Ausschnitt nicht mehr gefunden werden, wird die Warnung NICHT VERFÜGBAR angezeigt. In diesem Fall muss überprüft werden, ob die Quelldatei oder der Ausschnitt vorhanden sind. Bei eingebetteten Zeichnungen wurde die Verknüpfung zur Quelldatei oder zum ursprünglichen Ausschnitt gelöst. Diese Information wird nicht mehr aktualisiert, sondern ist fest in die Datei eingebunden. Wenn nicht klar ist, ob ein Ausschnitt oder eine externe Verknüpfung aktualisiert werden muss, wird eine ÜBERPRÜFUNG BENÖTIGT. Im Zeichnungs-Manager werden Zeichnungen, die im aktuellen Bearbeitungsfenster dargestellt sind, mit fetter Schrift gelistet.



Es gibt fünf verschiedene Icons, die den Status einer Zeichnung anzeigen.

Zur Aktualisierung der Information sollten zunächst alle Zeichnungen überprüft werden, bei denen die Warnung BENÖTIGT ÜBERPRÜFUNG angezeigt wird. Anschließend müssen nur die Zeichnungen aktualisiert werden, bei denen sich etwas geändert hat. Eingebettete Zeichnungen benötigen keine Aktualisierung.

Mit den Steuerungselementen oder über das Kontextmenü können bestehende Verknüpfungen geändert, gelöst, aktualisiert oder aus dem Projekt gelöscht werden.



Bestehende Zeichnungen können mit internen Ausschnitten oder externen Quellen neu verknüpft werden. Durch Lösen der Verknüpfung wird die Information in das

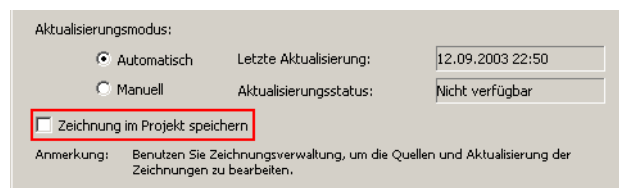
Projekt eingebettet und verliert ihre Bindung zum ursprünglichen Ausschnitt. Nach der Aktualisierung schaltet der Status auf OK um.

Die Bearbeitung von Zeichnungen ist auch über das Kontextmenü möglich.



Wenn eine Zeichnung nicht verfügbar ist, hängt ihre Darstellung davon ab, ob diese Zeichnung in dem Projekt gesichert wurde. Falls diese Option nicht im Zeichnungs-Werkzeug eingestellt wurde, kann dieser Ausschnitt oder die externe Datei nicht mehr dargestellt werden.

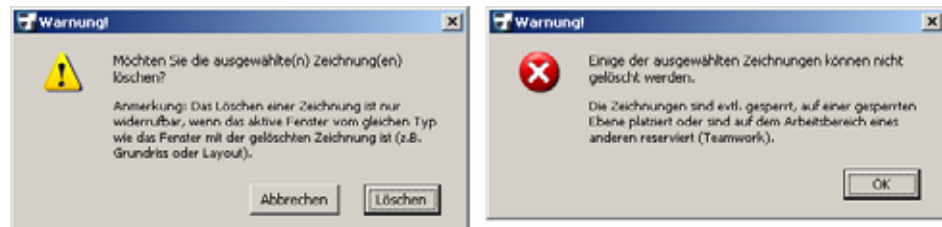
Externe Zeichnungen sollten grundsätzlich im Projekt gespeichert werden, um Datenverlust zu vermeiden.



Über den Befehl GEHE ZU ZEICHNUNG oder durch einen Doppelklick in der Auflistung wird die platzierte Information angezeigt und aktiviert. Wurde die Zeichnung nicht mitgesichert, wird nur noch der leere Zeichnungsrahmen angezeigt.

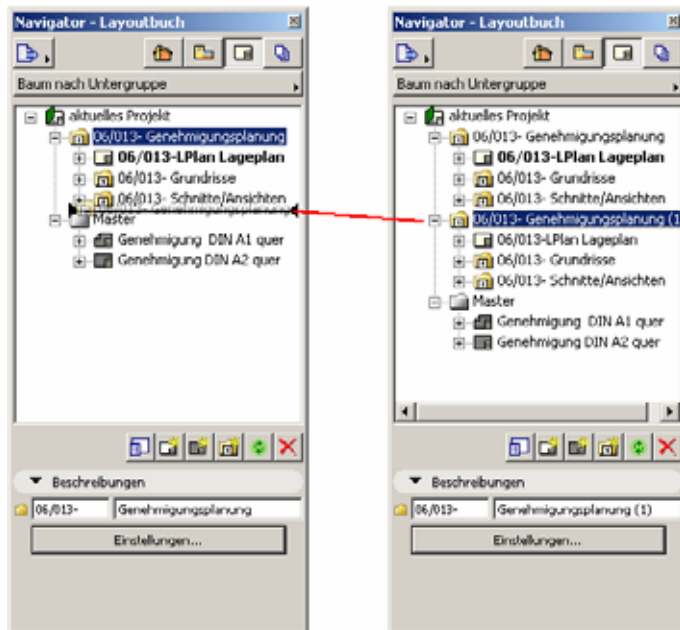
Ausschnitte und externe Verknüpfungen auf geschützten oder unsichtbaren Ebenen können nicht bearbeitet oder gelöscht werden. Ob ein Ausschnitt oder eine externe Verknüpfung im Zeichnungs-Manager widerrufbar gelöscht werden kann, hängt vom aktuell geöffneten Bearbeitungsfenster ab. Es ist nicht möglich, das Löschen von auf Layouts platzierten Zeichnungen zu widerrufen, wenn man sich im Modellbereich befindet und umgekehrt. Ist hier die Ebene geschützt oder unsichtbar, kann der Vorgang nicht abgeschlossen werden.

Warnungen beim Löschen von Zeichnungen und wenn die Zeichnung nicht gelöscht werden kann



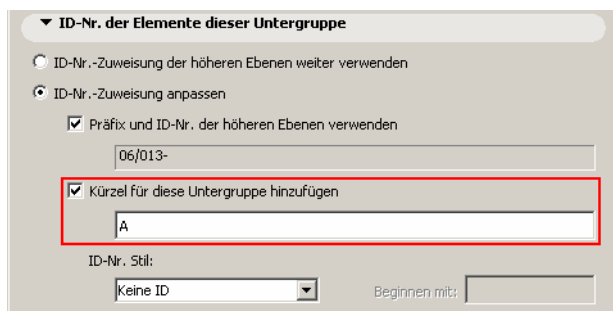
## 9.4 Zeichnungen und Layouts verwalten

Der Planstand eines kompletten Layouts oder einer Untergruppe kann als Kopie „eingefroren“ werden. Dazu werden zunächst im Navigator die betreffenden Layouts und Untergruppen dupliziert. Dieser Vorgang wird durch Verschieben bei gedrückter Strg-Taste (Windows) bzw. Alt-Taste (Mac) durchgeführt.



Duplizieren einer kompletten Untergruppe per Drag & Drop bei gedrückter Strg-Taste (Windows) bzw. Alt-Taste (Mac)

Anschließend wird die Indexnummer der Originallayouts bzw. Untergruppen geändert, sodass der aktuelle Planstand mit neuer Indizierung fortgeschrieben werden kann. Die Kopien behalten die ursprünglichen Layoutnummern.



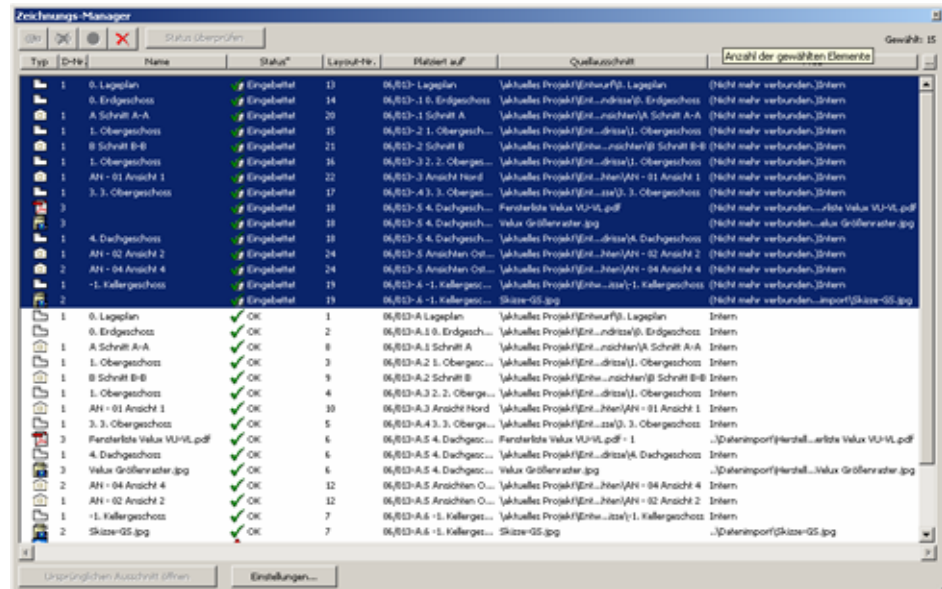
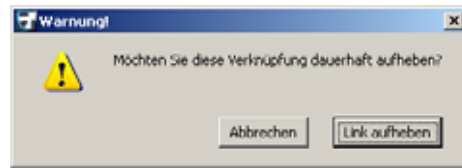
Die Originallayouts erhalten einen neuen Index.

Im Zeichnungs-Manager werden jetzt die Zeichnungen nach der Spalte PLATZIERT AUF sortiert, sodass alle Layouts nach ihren Nummern gelistet werden. Alle Zeichnungen, die mit den ursprünglichen Layouts verknüpft sind, können jetzt in das

Die Verknüpfungen müssen sofort in den Kopien aufgehoben werden.

Der ursprüngliche Planstand ist jetzt eingebettet, der neue Planstand wird mit dem Index „A“ weitergeführt.

Projekt eingebettet werden. Das Lösen der Verknüpfung ist nicht widerrufbar und muss bestätigt werden.



Somit existieren jetzt zwei Versionen, von denen eine weiterhin aktualisiert wird, wogegen die andere Version unverändert bleibt. Dieser Vorgang lässt sich beliebig oft wiederholen.

## 9.5 Projekt-Indizes

Über Projekt-Indizes wird eine interaktive Liste erzeugt, mit der die Einstellungen von Ausschnitten, Layouts oder den auf Layouts platzierten Zeichnungen verwaltet und geändert werden können. Projekt-Indizes stellen also ein Inhaltsverzeichnis dieser Informationen dar und können beispielsweise als Vorblatt für einen Plansatz oder zur Überprüfung der Einstellungen genutzt werden

Jeder Projekt-Index basiert auf einem Schema, dessen Einstellungen davon abhängig sind, ob Informationen über Ausschnitte, Layouts oder Zeichnungen abgefragt werden. Einstellungen und Indizes werden über das Menü DOKUMENTATION oder im Navigator aufgerufen und mit der Funktion PROJEKT-INDEX-SCHEMATA... eingestellt.